

## **Der Mensch erscheint im Holozän**

**von Max Frisch**

**Regie: Thom Luz**

**Komposition: Mathias Weibel**

**Bearbeitung: Thom Luz**

**Produktion: SRF/Deutschen Theater Berlin 2018, 71 Minuten**

Herr Geiser ist beunruhigt. Im Tessin regnet es seit Wochen. Was, wenn der Berg ins Rutschen kommt und sein Haus, das Dorf, das ganze Tal verschüttet für alle Zeit? Der altgewordene ehemalige Unternehmer aus Basel sieht seine selbstgewählte Einsamkeit in Gefahr. Herr Geiser beginnt zu sammeln: Wissen, das nicht verloren gehen darf, Daten und Fakten. So will er Ordnung schaffen, gegen das natürliche Chaos ankämpfen, das sich ausbreitet. Um ihn herum, aber auch in seinem Kopf, wo sich die Anzeichen einer Demenz mehren.

Herr Geiser: Ulrich Matthes

Elsbeth, seine verstorbene Frau: Judith Hofmann

Corinne, seine abwesende Tochter: Franziska Machens

ein deutscher Sonnenforscher: Wolfgang Menardi

Leonhard Dering, u.a.

Pianisten: Daniele Pintaudi